

Geoscopia bringt Live-Satellitenbilder in den Klassenraum

Im Oktober fand an der Schule am Schloss für die Schülerinnen und Schüler der Klassen 9R in Zusammenarbeit mit dem Klimacenter Werlte die Klimaexpedition der Umweltorganisation Germanwatch statt.

Anhand von Live-Satellitenbildern wurden in einem 90-minütigen Vortrag durch den Diplom-Biologen Holger Voigt die Veränderungen der Umwelt und die daraus resultierenden Folgen und Auswirkungen des Klimawandels thematisiert.

Der Vergleich der Live-Bilder mit Archivaufnahmen zeigte den Schülerinnen und Schülern laut Voigt deutlich, dass sich die Erdoberfläche in den letzten Jahren aufgrund des anthropogenen Klimawandels stark verändert hat.

Sie erkannten, dass die Menschen besonders in den Industrieländern durch eine stark konsumorientierte Lebensart einen gewaltigen ökologischen Fußabdruck hinterlassen, den die Erde dauerhaft nicht verkraften kann.

Herr Voigt verwies in diesem Zusammenhang auch auf die Klimaziele des Pariser Klimaschutzabkommens, dass bis 2050 klimaneutral zu werden, um die globale Erderwärmung auf 1,5 Grad Celsius zu beschränken. Zum Klimaschutz könne jeder Einzelne durch sein Konsumverhalten beitragen.

Im Anschluss erarbeiteten die Jugendlichen mit Herrn Voigt Handlungsmöglichkeiten, wie man verantwortungsvoller, nachhaltiger und umweltverträglicher mit den Rohstoffen der Erde umgehen kann.

Am Ende des Vortrags bedankte sich Herr Schute, der Koordinator für umweltbewusstes Verhalten an der Schule am Schloss, unter dem Applaus der Schülerinnen und Schüler bei Herrn Voigt für den praxisorientierten und interessanten Vortrag.

